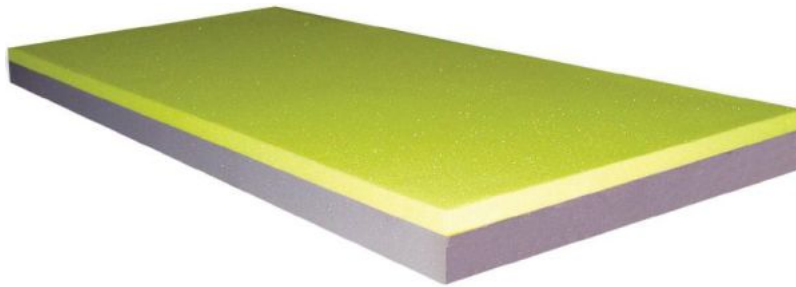


Weichlagerungsmatratten im Langzeittest

21.03.2012, 12:15 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *GEFA Hygiene-Systeme GmbH & Co. KG*



GEFA Weichlagerungsmatratze Typ „Senior“, Foto GEFA Hygiene-Systeme

Grafschaft-Gelsdorf - Inwieweit können Weichlagerungsmatratten Wechseldrucksysteme ersetzen? Mit dieser Fragestellung beschäftigt sich derzeit ein Langzeittest in einer Klinik im Potsdamer Raum.

Zusammen mit dem Grafschafter Lagerungsspezialisten GEFA Hygiene-Systeme wurden in einer internistischen Station eines bedeutenden Krankenhauses in der Region Berlin/Potsdam vier Betten mit der Weichlagerungsmatratze vom Typ „Senior“ ausgestattet. Um Verwechslungen im laufenden Betrieb und verfälschte Testergebnisse auszuschließen, erhielten die Betten eine besondere Kennzeichnung. In diesen Betten werden Patienten mit einem Dekubitus bis Stufe 3 gelagert.

Wechseldrucksysteme sind durch die konstruktionsbedingte Geräuscentwicklung für den Patienten nicht wirklich angenehm. Vor allem Demenzkranke empfinden unbekannte Geräusche und Druckveränderungen oft als sehr beunruhigend, beides wird von den Patienten falsch gedeutet und die Ursache dafür nicht verstanden. Überdies werden häufiger Ausfälle an Wechseldrucksystemen festgestellt, die aus der empfindlichen Technik resultieren. Da Weichlagerungsmatratten ausschließlich aus mehrschichtigen Spezialschäumen bestehen, kann bei ihnen ein technisch bedingter Ausfall ebenso ausgeschlossen werden wie eine unangenehme Geräuschkulisse. Somit bieten sie sich als mögliche Alternative an.

Seitens der Klinik beobachtet eine Stationsschwester den Langzeittest. Lediglich für Patienten mit einem Dekubitus der Stufe 4 sind Wechseldrucksysteme weiterhin erforderlich. Bereits jetzt lässt sich feststellen, dass der Einsatz der GEFA Weichlagerungsmatratten sowohl vom Personal als auch von den Patienten durchweg positiv beurteilt wird. Der Liegekomfort wird von den Benutzern als ausgezeichnet empfunden, und auch in wirtschaftlicher Hinsicht erweist sich die Lagerung auf den Spezialmatratten als überaus attraktiv.

Auch unter hygienischen Gesichtspunkten ist der Langzeittest interessant. Die vier Testmatratten sind mit GEFATEX® Hygiene-Schutzbezügen vor dem Eindringen von Krankheitserregern geschützt. GEFATEX® ist zwar atmungsaktiv und wasserdampfdurchlässig, dennoch undurchdringlich für zahlreiche Viren und Bakterien. Selbst so kleine Keime wie der Norovirus und MRSA können das Gewebe nicht durchdringen, dies belegen unabhängige wissenschaftliche Gutachten. Nach dem Kenntnisstand des Herstellers ist GEFATEX® derzeit das einzige Gewebe, für das dieser Nachweis erbracht werden kann. Zur gründlichen Reinigung braucht das Spezialgewebe lediglich wischdesinfiziert werden, die Matratze bleibt hygienisch rein.

Das Zwischenergebnis des Langzeittests fällt unter allen Gesichtspunkten positiv aus. Um die Haltbarkeit der Weichlagerungsmatratten abschließend beurteilen zu können, setzen die Klinik und der Hersteller GEFA Hygiene-Systeme den Test bis auf Weiteres fort.

Weitere Informationen unter www.gefatex.de.

Portrait

Die GEFA Hygiene-Systeme GmbH & Co. KG begann 1991 in einem Einfamilienhaus in der Eifel mit der Produktion des GEFATEX® Schutzbezuges für Krankenhausmatratzen.

Schon bald wurde das Produktportfolio um weitere Schutzbezüge erweitert. Seit 1996 ist das Unternehmen im Industriegebiet Grafschaft-Gelsdorf angesiedelt.

Mit dem Besitzerwechsel 2002 wurde eine eigene Forschungs- und Entwicklungsabteilung ins Leben gerufen. Seitdem entstehen kontinuierlich innovative Produkte. Aus GEFA Hygiene-Systeme wurde innerhalb weniger Jahre ein Unternehmen, das nicht mehr nur die Bettenzentrale betreut, sondern bei Hygiene- und Pflegediensten seine Anerkennung gefunden hat. Auf den Entbindungsstationen, im OP, im Patientenbereich, auf den Pflegestationen und in den Hospizen sind die Produkte inzwischen nicht mehr wegzudenken.

Aus dem einstigen Zwei-Personen-Betrieb ist ein gesundes mittelständisches Unternehmen geworden, das am Standort Deutschland produziert und Arbeitsplätze schafft. GEFA Hygiene-Systeme ist inzwischen nicht nur im Krankenhaus bekannt, sondern auch immer mehr in Alten- und Pflegeheimen sowie Hotels.

Gezielte Produktinnovationen stellen eine nachhaltige Fortentwicklung des Unternehmens sicher - nicht nur im Hygienebereich. Mit nowetex® ist eine neue Produktfamilie mit nicht brennbaren und schwer entflammenden Textilien in den Markt eingeführt worden, die außerdem hervorragende hall- und schalldämmende Eigenschaften besitzt. Antimikrobielle Duschvorhänge sowie modernste Sichtschutzwände für den medizinischen Bereich runden die Produktpalette weiter ab.

Das GEFA-Absatzgebiet hat sich innerhalb der letzten Jahre kontinuierlich von Deutschland nach Österreich, über die Schweiz, Luxemburg, Spanien bis in die Vereinigten arabischen Emirate ausgedehnt.

News-ID: 617947 • Views: 2914 (Stand: 19.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/617947/Weichlagerungsmatratzen-im-Langzeittest.html>